

Der Nordosten



Causeway Küstenstraße –
die Fahrt Ihres Lebens



Haben Sie das gewusst?

- Vom Slemish Mountain nahe Broughshane, Ballymena in der Grafschaft Antrim wird behauptet, dass es sich um den Ort handelt, an dem Saint Patrick als Sklave gehalten wurde und im 5. Jahrhundert Schafe für seinen Herrn Miluic hütete. Noch heute pilgern die Menschen jedes Jahr am 17. März, dem Saint Patrick's Day, zu seinen Ehren auf den Slemish Mountain.
- Der Erbauer des ikonischen Mussenden-Tempels wurden inspiriert vom Vesta-Tempel in Tivoli in der Nähe Roms. In atemberaubender Kulisse mit Blick auf den 11 Kilometer langen Benone-Strand, wurde der Tempel 1785 vom Earl Bischof von Derry, Frederick Hervey, auf den Klippen als Sommerbibliothek erbaut.
- Die Inseln Rathlin war der Zufluchtsort von Robert the Bruce, als dieser 1306 von Edward I. von England aus Schottland vertrieben wurde. Glaubt man der Legende, so beobachtete er während seines Aufenthalts auf der Insel eine Spinne, die so lange ausharrte, bis sie das Loch in ihrem Netz geschlossen hatte. Daraus schöpfte er neuen Mut, sammelte neue Kräfte, um nach Schottland zurückzukehren und um sein Königreich zu kämpfen. Im Jahre 1314 erlangte er schließlich die Krone von Schottland zurück.



Die Causeway Küstenstraße gilt als eine der fünf besten Autostraßen weltweit, und wenn Sie auf ihr entlangfahren, wird Ihnen klar, warum.

Vor einer atemberaubenden Kulisse finden Sie eine Landschaft und ein Farbenspiel, die sich ständig verändern – es ist die ideale Umgebung für eine gemächliche Tour.

Die Fahrt beginnt in Belfast und führt durch den Loughshore Park in Newtownabbey mit einer spektakulären Aussicht über die Bucht von Belfast. Besuchen Sie Carrickfergus, wo der Dichter Louis McNeice seine Kindheit verbrachte. Folgen Sie der Küstenstraße nach Larne, dem Tor zu den Neun Tälern von Antrim – Glenarm (mit Glenarm Castle und dem aus dem 18. Jh. stammenden Garten, einem der ältesten, von Mauern umgebenen Gärten Irlands), Glencloy, Glenariff, Glenballyemon, Glencorp, Glenaar, Glendun, Glenshesk und Glentaisie.

Auf einem schmalen Landstreifen direkt am Meer, schmiegt sich die Straße eng an die hohen Felsen.

Vor ungefähr 60 Mio. Jahren ergossen sich hier drei große Lavaströme über das Land und kühlten als Basaltplateau von Nordantrim ab. An den Felswänden können Sie die verschiedenen Schichten noch immer deutlich erkennen. Vor 10.000 Jahren, am Ende der letzten Eiszeit, schnitten sich riesige Gletscher tief in die Täler ein, die die Glens bilden. Zeit, Wetter und die Menschen haben die wunderschöne Landschaft geschaffen, die Sie heute sehen. Im Landesinnern, in der Nähe von Ballymena, liegt der Berg Slemish, der Überrest eines alten Vulkans. Sankt Patrick soll hier sechs Jahre als Sklave die Schafe gehütet haben.

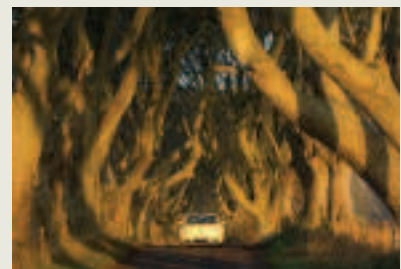
Der Glenariff Forst liegt mitten im Gebiet der Glens von Antrim in einem klassischen Trogtal und bietet verschiedene Wanderwege durch eine atemberaubende Landschaft.

Machen Sie zur Aussicht auf das Mull von Kintyre einen kleinen Umweg nach Torr Head. Dies Gebiet hatte eine enge Verbindung zu Schottland, bevor die Straße in den 1830er Jahren gebaut wurde. Viele Familien haben hier schottische Namen. Diese Vermischung der schottischen und irischen Kulturen hat dazu geführt, dass Nord-Antrim seit jeher als "ein Ort, wie kein anderer" bezeichnet wurde.

Die eindrucksvolle Silhouette der Insel Rathlin mit ihrem Leuchtturm ist nur 9 km von der Küste entfernt. Von Ballycastle aus gibt es einen regelmäßigen Fährdienst.

Nehmen Sie sich auch die Zeit, die Carrick-a-Rede Seilbrücke zu überqueren, und genießen Sie ein Gläschen Whiskey in der Alten Bushmills Destillerie. Fahren Sie mit der Schmalspurbahn von Bushmills zu Nordirlands berühmtester Sehenswürdigkeit und anerkannten Weltkulturerbestätte, dem Riesenweg. Er wurde vor über 60 Mio. Jahren gebildet, als sich flüssige Lava im Kontakt mit Wasser plötzlich abkühlte, und ist eine atemberaubende Landschaft aus zumeist sechseckigen Basaltsäulen.

Auf dem Royal Portrush Golfplatz können Sie noch eine Runde Golf spielen, bevor Sie den Tag beschließen und der Causeway Küstenstraße weiter in Richtung Londonderry folgen, am wunderschönen Mussenden Tempel und dem Downhill Anwesen vorbei.



Erlebnisse

- **Eine Fahrt auf der beeindruckenden Causeway-Küstenstraße**

Es ist nicht schwer zu erraten, warum diese fast 200 Kilometer lange Küstenstraße (einschließlich 9 beeindruckenden Kurven) auf Rang 5 der Top 10 der schönsten Ausblicke weltweit gewählt wurde (Jacobs Creek, 2006). Wenn Sie sich ein wenig sportlich betätigen möchten, eignen sich die Wanderwege am Causeway Coast Way und dem Moyle Way hervorragend.

- **Eine Partie Golf im berühmten Royal Portrush Golf Club**

Reihen Sie sich in die Liste vieler berühmter Golfspieler ein, die seit der Eröffnung 1895 auf diesem Platz gespielt haben.

- **Alle einsteigen in die Giant's Causeway und Bushmills Eisenbahnlinie!**

Bereisen Sie die Strecke zwischen Bushmills und dem Weltkulturerbe am Giant's Causeway auf stilvolle Art und Weise. Die Strecke der Schmalspurbahn ist nur knapp einen Meter breit und verläuft etwa 3 Kilometer entlang dem Schienenbett der alten Giant's Causeway Tram.

- **Werden Sie aktiv an der Nordküste Nordirlands**

Nirgendwo sonst können Sie das Surf- und Segelangebot Nordirlands besser nutzen als hier. Betrachten Sie einige unserer berühmtesten Orte aus einem ganz anderen Blickwinkel – vom Meer aus!



3. Glengariff Forst Wasserfälle und der Hafen von Carnlough

Genießen Sie die Weite und Freiheit, die dieser schöne Forst bietet. Er ist ein Paradies für Wanderer mit bewaldeten Tälern, kleinen Seen und sprudelnden Wasserfällen. Machen Sie eine geruhsame Fahrt an der Küste entlang nach Carnlough, wo Fischerboote im Hafen schaukeln, und machen Sie Pause im Londonderry Arms Hotel, einer Kutschstation aus dem Jahre 1848, ehemals im Besitz von Winston Churchill.

T: 028 2955 6000
 (Glengariff Forest Park, c/o Garvagh Forest Service)
W: www.forestservice.ni.gov.uk
T: 028 2826 0088
 (Carnlough Harbour, c/o Larne Tourist Information Centre)
 • **EINTRITT FREI**



1. The Old Bushmills' Distillery

Seit über 400 Jahre wird in Bushmills die Kunst des Whiskeybrennens unter Verwendung der gleichen althergebrachten Methoden betrieben, um die besten irischen Whiskeys herzustellen. Warum begleiten Sie uns nicht auf eine kleine Besichtigungstour und überzeugen sich vor Ort selbst? Ein erfahrener Führer bringt Sie ins Herz der ältesten, noch in Betrieb befindlichen Brennerei Irlands. Bitte rufen Sie an, um die Öffnungszeiten und Altersbeschränkungen zu erfahren.

T: 028 2073 3218
W: www.bushmills.com
 • **€**



4. Cushendun & Torr Head

Am Fuße des Glendun Tales liegt Cushendun mit seinem im Cornischen Stil angelegten Dorfplatz und den von dem Architekten Clough Williams-Ellis gebauten Cottages. Künstler wie Maurice Wilkes, Deborah Brown und Charles McAuley ließen sich von der Schönheit des Ortes inspirieren. Weiter an der Küste entlang sind es nur 18 km vom felsigen Torr Head bis zum Mull of Kintyre in Schottland. Viele Angehörige schottischer Clans besiedelten hier die Küste von Nord-Antrim.

T: 028 2076 2024
 (Ballycastle Tourist Information Centre)
W: www.moyle-council.org/tourism
 • **EINTRITT FREI**



2. Gracehill Village

Etwa drei Kilometer westlich von Ballymena befindet sich das Dorf Gracehill, wo Sie 250 Jahre zurück in die Vergangenheit reisen können. Dieses kleine Dorf wurde zwischen 1759 – 1765 von der Herrnhuter Bruderschaft gegründet und ist Irlands einzige Herrnhuter Siedlung. Der Grundriss des Dorfes und die einzigartige georgianische Architektur sind unverändert geblieben. 1975 wurde das Dorf offiziell zum ersten Schutzgebiet Nordirlands erklärt.

T: 028 2563 5900
 (Ballymena Tourist Information Centre)
www.ballymena.gov.uk/tourism



5. Kloster Bonamargy, von Ballycastle bis zur Insel Rathlin & dem RSPB Aussichtspunkt

Am Rande von Ballycastle liegt die malerische Ruine des Bonamargy Klosters, das um 1500 von den Franziskanern gegründet wurde. Hier befinden sich die Überreste des Clan-Oberhauptes Sorley Boy McDonnell. In Ballycastle ist ein Denkmal für Guglielmo Marconi zu finden, der hier 1898 die ersten Tests mit Radio-Signalen durchführte. Nehmen Sie von hier die Fähre zur Insel Rathlin (20- 40 Min.). Im Naturschutzgebiet Kebble können Sie tausende von nistenden Seevögeln beobachten.

T: 028 2076 2024
 (Ballycastle Tourist Information Centre)
W: www.moyle-council.org/tourism
 • **EINTRITT FREI**
 (€- Autofähre Ballycastle – Rathlin Island)



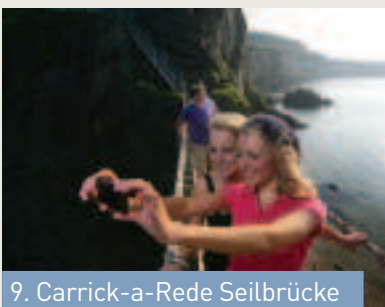
6. Giant's Causeway
(Welterbe)

Der "Riesenweg" ist Nordirlands berühmteste Sehenswürdigkeit. Die außergewöhnlichen geometrischen Säulen wurden aus erkaltender Lava gebildet, die vor 60 Millionen Jahren das Land bedeckte. Vielleicht ziehen Sie aber die Geschichte vor, die erzählt, dass der Riese Finn McCool diesen Steinweg baute, um seinen Gegner in Schottland zu erreichen und zu besiegen. Eingetragenes Weltnaturerbe. Die Arbeiten am aufregenden neuen Causeway-Besucherzentrum haben begonnen und der Betrieb wird während dieser Zeit wie gewohnt fortgesetzt. Während der Bauarbeiten können jedoch Wartezeiten entstehen. Da die Kapazität der Parkplätze eingeschränkt ist, wird der Park-and-ride-Service ab Bushmills empfohlen.

T: 028 2073 1855

W: www.nationaltrust.org.uk/giantscauseway

• EINTRITT FREI
(£- Parkplatz/ Shuttlebus-Service)



9. Carrick-a-Rede Seilbrücke

Nehmen Sie diese beschwingte Herausforderung an und gehen Sie über die Seilbrücke nach Carrick-a-Rede-Inland (einem Ort von besonderem wissenschaftlichem Interesse) und genießen Sie ein wahrlich aufregendes Erlebnis. Nahe der North-Antrim-Küstenstraße, inmitten einer unberührten Küstenlandschaft, wird die 30 Meter tiefe und 20 Meter breite Schlucht von einer Seilbrücke überspannt, die von Lachsfischern auf traditionelle Art und Weise aufgehängt wurde. Ganzjährig geöffnet (wetterabhängig und am 25./26. Dezember geschlossen). Bitte klären Sie Einzelheiten bezüglich der Öffnungszeiten telefonisch ab.

T: 028 2076 9839

W: www.nationaltrust.org.uk

• £



7. Burg Dunluce

Diese Burg aus dem späten 17. Jh., die sich an den Rand einer steilen Felsküste schmiegt, war einst die Hochburg des schottischen MacDonnell Clans. Immer ein Streitobjekt, ergab sie sich schließlich der Macht der Natur, als ein Teil der Burg 1639 in einer stürmischen Nacht ins Meer abstürzte. Sie ist seitdem nicht mehr bewohnt.

T: 028 2073 1938

W: www.ni-environment.gov.uk

• £ (Eintrittspreis)



10. Pattersons Spatenschmiede

Sehen Sie dabei zu, wie in der letzten wasserbetriebenen Spatenschmiede der Britischen Inseln rot-glühender Stahl zu erstklassigen Spaten geformt wird. Die Familie Patterson stellt seit Generationen Spaten mit Hilfe von Werkzeugen und Techniken her, die sich seit der Industriellen Revolution kaum geändert haben. Begeben Sie sich auf eine Reise in die Vergangenheit und erfahren Sie aus erster Hand, wie die bekannten Gartenspaten mit Hilfe althergebrachter Methoden hergestellt werden. Sie können sich hier einen der besagten handgefertigten Spaten nach eigenen Angaben anfertigen lassen.

T: 028 9443 3619

W: www.nationaltrust.org.uk

• £



8. Carrickfergus Castle

Hierbei handelt es sich um eines der auffälligsten Monumente Nordirlands, egal ob man sich ihm vom Land, vom Meer oder aus der Luft nähert. Es ist das erste Bauwerk seiner Art im Norden Irlands. Heute steht dieses 800 Jahre alte Schloss Besuchern offen. Geschichtlich Interessierte können auch die Verwandlung der Festung von einem Familienheim über ein Zentrum royaler Macht zu einer Armeekaserne und einer modernen Besucherattraktion nachverfolgen.

T: 028 9335 1273

W: www.ni-environment.gov.uk

• £

Weitere Informationen

Die genauen Öffnungszeiten und Preise finden Sie direkt an den jeweiligen Veranstaltungsorten.

www.discovernorthernireland.com

Causeway Coast & Glens Tourism

T: +44 (0) 28 7032 7720

www.causewaycoastandglens.com

www.ballymena.gov.uk/ecos

www.ccght.org

www.countrysiderecreation.com

www.riversidetheatre.org.uk

www.thebraid.com

www.theatreatthemill.com